

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 52.

Dresden, am 26. Februar

1900.

#### Zweihundfünfzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 26. Februar 1900, mittags 12 Uhr.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 550 — 556. — Urlaubsertheilung. — Entschuldigungen. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 29 des ordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01, Landtagskosten betr. — Schlußberathung über den anderweiten mündlichen Bericht über den mittels Königl. Dekrets Nr. 16 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Bauernvereins zu Ebnödorfel und Umgegend mit Anschließpetitionen um Abänderung der Nachsichtungsverordnung. — Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Kaufmanns Arthur Spranger in Chemnitz und Genossen, die Aufhebung oder Abänderung des Gesetzes, die ärztlichen Bezirksvereine betr. — Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung.

#### Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Mehnert.

#### Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister von Wabdorf, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rath Dr. Bodel, Geh. Regierungsräthe Dr. Apelt, Dr. Forker-Schubauer, Morgenstern, Geh. Finanzrath Dr. Wachler und Geh. Medizinalrath Professor Dr. Renf.

Anwesend 70 Kammermitglieder.

II. A. (1. Abonnement.)

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet.

Ich ersuche um Vortrag der Registrande.

(Nr. 550.) Vom Rathe der Stadt Aue ein Danktelegramm, die Bewilligung der Staatsunterstützung für die dortige Realschule betr.

**Präsident:** Ich bitte, das Telegramm zu verlesen.  
(Geschieht.)

Bitte fortzufahren.

(Nr. 551.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petitionen der Viehversicherungsvereine zu Dittmannsdorf, Arnsdorf und Rathendorf, sowie der Schlachtviehversicherungs-genossenschaft zu Langenleuba-Oberhain um Abänderung von § 3 des Gesetzes vom 2. Juni 1898, die staatliche Schlachtviehversicherung betr.

(Nr. 552.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petition des Hausbesitzervereins zu Sommerfeld, die Verwaltung der Medizinalbezirke Leipzig-Stadt und Leipzig-Land betr.

(Nr. 553.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petition des Hausbesitzervereins zu Sommerfeld, die Uebertragung gewisser bezirksärztlicher Geschäfte auf ein Medizinalkollegium betr.

(Nr. 554.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petition des Anstaltsaufsehers a. D. Schöne in Waldheim und Genossen um Erhöhung ihrer Pension.

(Nr. 555.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petition des Gasthofsbesizers Friedrich in Hohenstein-Ernstthal um Gewährung einer Entschädigung für Entwerthung seines Gasthofsgrundstücks infolge Verlegung der fiskalischen Straße.

**Präsident:** Die Protokollextrakte 551 bis mit 555 sind an die Beschwerde- und Petitionsdeputation abzugeben.

(Nr. 556.) Gesuch des Abg. Schied um Gewährung von Urlaub vom 26. Februar bis mit 3. März wegen dringender geschäftlicher Angelegenheiten.

**Präsident:** Ist die Kammer bereit, dem Abg. Schied vom 26. Februar bis mit 3. März Urlaub zu ertheilen?  
— Einstimmig.